Rödertal-Anzeiger



Der "Rödertal-Anzeiger" erscheint wöchentlich.

Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Stadt Großröhrsdorf mit den Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Bretnig und Hauswalde.

11. Jahrgang 17. März 2017 Nummer 11



Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Bretnig-Hauswalde

Am Samstag, den 04.03.2017 trafen sich die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Bretnig-Hauswalde, deren Angehörige, die ehemalige Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann, unsere Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes, der Stadtwehrleiter Peter Pirschel, die Stadtteilwehrleiter Peter Ansorge (Großröhrsdorf) und Sebastian Winkler (Kleinröhrsdorf), Vertreter des Stadtrates und der ehem. Gemeinde sowie die Sachbearbeiterin Feuerwehr Aline Petschke in der Hofescheune Bretnig zur Jahreshauptversammlung für 2016 und ließen das vergangene Jahr Revue passieren.

Nach der Eröffnung durch Stadtteilwehrleiter



Mirko Reichelt und Versammlungsleiter Rolf Körner folgte ein gemeinschaftliches Abendessen. Nach erfolgter Stärkung konnte die Jugendfeuerwehr in ihrem Bericht auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken. Ihr in zahlreichen Diensten erworbenes Wissen konnten sie z.B. bei der in Ohorn stattgefundenen Ortsverbandsübung unter Beweis stellen. Ihre tatkräftige Unterstützung im Rahmen der Kirmes wurde durch die Kanu Aktiv Tour GmbH mit einem Gutschein belohnt. Auch der Spaß kam nicht zu kurz und im traditionellen Zeltlager konnte ausgiebig gebadet, gespielt und in gemütlicher Runde die Freizeit verbracht werden. (-> Seite 4)



Große Auswahl an Aktivitäten und Ausstellungen zum Tag der offenen Tür am Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium

Am Freitag, dem 03.03.2017, fand im Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium Großröhrsdorf der Tag der offenen Tür statt. An diesem Nachmittag konnten die vielen Besucher einen Blick in die moderne Schule werfen, was vor allem für die künftigen Fünftklässler und deren Eltern ein großes Abenteuer war. Aber auch für alle anderen Interessierten gab es eine große Auswahl an Aktivitäten und Ausstellungen. Von spannenden Experimenten im Chemiezimmer, über Wissenstests im Fach Französisch, bis hin zu Musikstücken im Keyboardzimmer, war alles dabei. Im Fachbereich Englisch konnte man sich über das Austauschprogramm der Schule und die ameri-



kanische Partnerschule informieren. Ein weiteres Highlight waren die zwei Theateraufführungen, welche das künstlerische Profil der 9. Klassen in der Aula vor begeistertem Publikum aufführte. Wer eine kleine Verschnaufpause brauchte, konnte sich im Teestübchen des Fördervereins eine Tasse Tee und leckere Kekse gönnen. In der Ausstellung im Kunstzimmer hatten die Besucher die Möglichkeit, die Kunstwerke aller Jahrgänge des Gymnasiums zu bewundern und im Geographiezimmer konnten alle Topografiebegeisterten ihr Wissen erproben. Ebenfalls konnten die Gäste in einigen Zimmern die modernen interaktiven Tafeln testen, was vor allem



für die Kinder zu einer aufregenden Entdeckung wurde. Für alle eifrigen Sportler wurde in der neuen Drei-Feld-Sporthalle eine Winterolympiade aufgebaut, bei der jeder einen Preis gewinnen konnte. Für alle, die nach so vielen Erlebnissen hungrig waren, wurden in der Cafeteria Waffeln, Kuchen, belegte Brote, Cocktails und vieles mehr angeboten. Der Erlös geht natürlich in die Klassenkassen der Schüler. Zusammengefasst: Es war ein gelungener und spannender Nachmittag in der Schule, bei dem für alle etwas geboten wurde. Wir freuen uns schon auf den nächsten Tag der offenen Tür. Julia Marz



18. März 2017 ab 19 Uhr - Festhalle Großröhrsdorf
Frühlingstanz Eintritt VVK: 4,00 € (Studio Greif + Zöllner's) Eintritt AK: 4,99 €

19. März 2017 ab 14 Uhr Kinderfest

Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 TO 035952.2830

035952.28350 E-Mail info@grossroehrsdorf.de Internet www.grossroehrsdorf.de

☎ 035952.28260 Bauverwaltung Großröhrsdorf, Adolphstr. 18

Öffnungszeiten

Montag 8.30 bis 13.00 Uhr

8.30 bis 13.00 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr Dienstag

Mittwoch aeschlossen

Donnerstag 8.30 bis 13.00 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr

8.30 bis 13.00 Uhr Freitag

Außenstelle Bretnig und Hauswalde T 035952.58309

Am Klinkenplatz 9, Ortsteil Bretnig

035952.56887 E-Mail heike.schoelzel@grossroehrsdorf.de

Öffnungszeiten der Außenstelle Bretnig

Montag: 9.00 bis 12.00 Uhr

9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr Dienstag:

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr

9.00 bis 12.00 Uhr Freitag:

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung 03 51 50 17 888 0 **ENSO NETZ** 03 51 50 17 888 1 **ENSO NETZ** Stromstörung WVB Bischofswerda 0 35 94-777-0 Trinkwasser

Abwasser 0 35 28-4 33 30 AZV "Obere Röder" (Radeberg)

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)

Krankentransport und

Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222 Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117 03571 - 19296 Leitstelle Feuerwehr

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft

von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

18.03. Stadt-Apo.	Großröhrsdorf, WRathenau-Str. 3	035952-33031
19.03. Mohren-Apo.	Radeberg, Hauptstraße 4	03528-445835
20.03. Löwen-Apo.	Radeberg, Badstraße 17	03528-442228
21.03. Elefanten-Apo.	Großröhrsdorf, Mühlstraße 1	035952-58915
22.03. VITAL Apo.	Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2	035205-59915
23.03. Stadt-Apo.	Großröhrsdorf, WRathenau-Str. 3	035952-33031
24.03. Hirsch-Apo.	Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 7	035205-54236

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

18.03. 9 - 11 Uhr Frau Dr. Bohry 035952-58344

19.03. 9 - 11 Uhr Bischofswerdaer Str. 38, Bretnig-Hauswalde

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Sa + So ganztägig.

Frau TÄ Benzner, Weißig, 17.03. - 24.03. Tel. 0172/7960538

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4700 Stück im Gebiet der Stadt Großröhrsdorf zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt. Einzelexemplare können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.

Herausgeber: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952 - 283-0. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung. de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadtverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag der Erscheinungswoche 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR.

Weiteraehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in iedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Bekanntmachung des Landratsamtes Bautzen

An alle Halter von Vögeln und an alle Jagdausübungsberechtigte im Beobachtungsgebiet: an Halter von Hunden und Katzen mit potentiellem Beobachtungsgebietskontakt

Vollzug des Gesetzes zur Vorbeugung vor und Bekämpfung von Tierseuchen (Tiergesundheitsgesetz-TierGesG) vom 22. Mai 2013 (BGBl. I S. 1324), zuletzt geändert durch Art. 4 Absatz 85 des Gesetzes vom 18. Juli 2016 (BGBI. I S. 1666) und der Verordnung zum Schutz gegen die Geflügelpest (Geflügelpest-Verordnung) i. d. F. d. Bek. vom 8. Mai 2013 (BGBI. I S. 1212), zuletzt geändert durch Art. 1 der Verordnung vom 29. Juni 2016 (BGBI. I S. 1564)

Das Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt des Landkreises Bautzen (LÜVA) erlässt folgende

Tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung vom 09.03.2017 zum Schutz vor der Geflügelpest und zur Festlegung eines Beobachtungsgebiets

Bei einem am 25.02.2017 im Seifersdorfer Tal in der Gemeinde Wachau tot aufgefundenen, zur Untersuchung eingesandten Graureiher wurde der Ausbruch der Geflügelpest bei einem Wildvogel mit Befund vom 08.03.2017 amtlich festgestellt.

Das in diesem Zusammenhang festgelegte Beobachtungsgebiet betrifft folgende Teile des Territoriums des Landkreises Bautzen:

Gemeinde Wachau (mit allen Teilen und Ortsteilen, die nicht zum Sperrbezirk gehören):

Gemeinde Ottendorf-Okrilla (mit allen Ortsteilen und den Flächen, die nicht zum Sperrbezirk südöstlich des Ortsteils Grünberg gehören)

Gemeinde Laußnitz mit allen Ortsteilen Gemeinde Großnaundorf mit allen Ortsteilen Gemeinde Lichtenberg mit allen Ortsteilen

Stadt Pulsnitz mit allen Ortsteilen

Ortsteile Kleinröhrsdorf und Großröhrsdorf der Stadt Großröhrsdorf Gemeinde Arnsdorf mit allen Ortsteilen

Überschneidungen mit dem Beobachtungsgebiet vom 03.02.2017 (Dresden-Striesen) gibt es im Bereich der Stadt Radeberg und unbebauten Teilen der Gemeinde Arnsdorf.

Weitere Überschneidungen mit dem Beobachtungsgebiet vom 07.02.2017 (Kleindittmannsdorf) gibt es im Bereich der Gemeinden Ottendorf-Okrilla, Laußnitz und Wachau.

In diesen Gebieten gelten die Maßnahmen für das Beobachtungsgebiet ab der Geflügelpestausbruchsfeststellung vom 08.03.2017 fort. (siehe Karte in der Anlage).

I. Folgende Maßnahmen werden für das Beobachtungsgebiet angeordnet:

- 1. An den Hauptzufahrtswegen zum Beobachtungsgebiet sind durch die Gemeinde(n) Schilder mit der deutlichen und haltbaren Aufschrift "Wildvogelgeflügelpest-Beobachtungsgebiet" gut sichtbar anzubringen.
- 2. Alle Halter, welche noch nicht ihrer Anzeigepflicht nachgekommen sind, haben dem zuständigen Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt Bautzen unverzüglich die Anzahl
 - 1. der gehaltenen Vögel unter Angabe ihrer Nutzungsart und ihres Standorts und
- 2. der verendeten gehaltenen Vögel sowie jede Änderung anzuzei-
- 3. Für die in dem Beobachtungsgebiet gelegenen Vogelhaltungen wird die Aufstallung der gehaltenen Vögel
 - a) in geschlossenen Ställen oder
- b) unter einer überstehenden, dichten Abdeckung und mit einer gegen das Eindringen von Wildvögeln gesicherten Seitenbegrenzung
- 4. Wer einen Hund oder eine Katze hält, hat sicherzustellen, dass diese im Beobachtungsgebiet nicht frei umherlaufen.

II. Folgende Maßnahmen werden für die Dauer von 15 Tagen im Beobachtungsgebiet angeordnet:

Gehaltene Vögel dürfen aus dem Beobachtungsgebiet nicht verbracht werden.

Bekanntmachung des Landratsamtes Bautzen

III. Folgende Maßnahmen werden für die Dauer von 30 Tagen im Beobachtungsgebiet angeordnet:

- 1. Gehaltene Vögel dürfen nicht zur Aufstockung des Wildvogelbestands freigelassen werden.
- 2. Federwild darf nur mit Genehmigung oder auf Anordnung der zuständigen Behörde gejagt werden.

Die sofortige Vollziehung der unter Nr. I-III festgelegten Maßnahmen wird angeordnet.

Begründung:

Bei einem am 25.02.2017 im Seifersdorfer Tal in der Gemeinde Wachau tot aufgefundenen, zur Untersuchung eingesandten Graureiher wurde der Ausbruch der Geflügelpest bei einem Wildvogel mit Befund vom 08.03.2017 amtlich festgestellt.

Im Interesse der Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung waren die vorgenannten Maßnahmen anzuordnen.

- 1. Das Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt Bautzen ist die örtlich und sachlich zuständige Behörde. Die örtliche Zuständigkeit ergibt sich nach § 3 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) und § 2 Abs. 1 Nr. 3 des Gesetzes über den öffentlichen Gesundheitsdienst im Freistaat Sachsen (SächsGDG).
 - Die sachliche Zuständigkeit resultiert aus § 8 Abs. 2 Pkt. 4 des SächsGDG und § 1 Abs. 2 des SächsAGTierGesG.
- 2. Die getroffenen Anordnungen beruhen auf § 56 der Geflügelpestverordnung. Die angeordneten Maßnahmen sind gemäß § 37 des Tiergesundheitsgesetzes sofort vollziehbar.
- 3. Die Geflügelpest ist eine sich schnell ausbreitende, verlustreiche Erkrankung des Wirtschafts- und Wildgeflügels, die durch ein Virus hervorgerufen wird. Sie ist eine Seuche im Sinne von § 2 Nr. 1 des Tiergesundheitsgesetzes. Das Geflügelpest-Virus stellt eine ernste Bedrohung der gesamten Geflügelbestände dar. Der Erreger der Geflügelpest ist äußerst widerstandsfähig und sehr leicht übertragbar. Der Geflügelwirtschaft entstehen durch weitreichende Sperrmaßnahmen in ganzen

Bekanntmachung des Landratsamtes Bautzen

hohe Empfänglichkeit des Geflügels gegenüber der Krankheit erfordern bei Seuchenausbruch ein schnelles Handeln in der Bekämpfung. Bereits beim Verdacht eines Ausbruchs der Geflügelpest müssen unverzüglich strikte und umfassende Maßnahmen ergriffen werden, um eine Ausbreitung des Erregers zu verhindern. Die angeordneten Maßnahmen zur Bekämpfung sind gerechtfertigt und erfolgen in der Europäischen Gemeinschaft gemäß RL 92/40/EWG nach einheitlichen Grundsätzen.

4. Einer Ansteckung des Geflügels mit dem Geflügelpestvirus und der damit einhergehenden Gefährdung der Geflügelbestände ist mit sofortigen Maßnahmen entgegenzuwirken. Dies kann ohne die Anordnung der sofortigen Vollziehung nicht gewährleistet werden, da bei Einlegung eines Widerspruchs mit Entfaltung der aufschiebenden Wirkung für die Dauer des Widerspruchsverfahrens zu befürchten ist, dass es auf Grund der hohen Ansteckungsgefahr zu einer Infizierung und evtl. seuchenartigen Ausbreitung der Krankheit kommen kann. Das Verhindern der Ausbreitung der Tierseuche hat Vorrang vor einem etwaigen Interesse an der aufschiebenden Wirkung des Rechtsbehelfs, so dass ein Zuwarten bis zu einer Entscheidung in der Hauptsache nicht möglich ist.

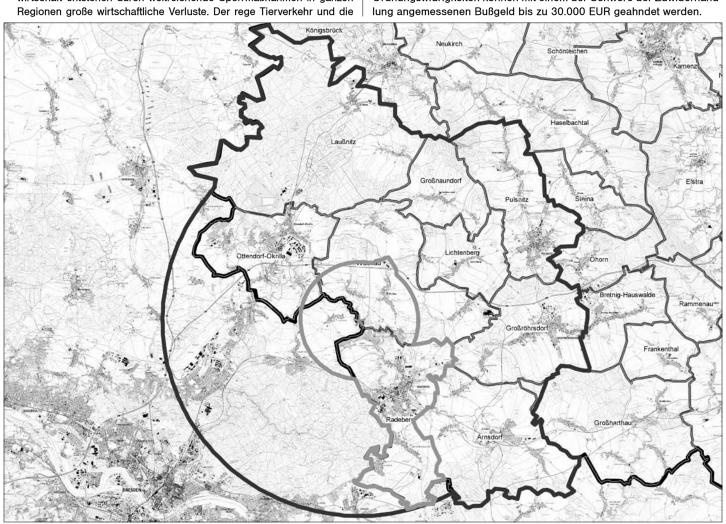
Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landratsamt Bautzen mit Sitz in Bautzen schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Die Einlegung des Widerspruchs hat gemäß § 37 Tiergesundheitsgesetz keine aufschiebende Wirkung.

Mit freundlichen Grüßen Ulrike Kutschke, Amtsleiterin

Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass gemäß § 32 Abs. 2 Nr. 4 des Tiergesundheitsgesetzes derjenige ordnungswidrig handelt, der dieser Verfügung nicht oder nicht ausreichend nachkommen sollte.

Ordnungswidrigkeiten können mit einem der Schwere der Zuwiderhand-



Jahreshauptversammlung der FF ...

(Fortsetzung von Seite 1)

Auch beim Besuch der Messe "Florian" konnten sie sich einem Überblick über die aktuellste Feuerwehrtechnik verschaffen.

Anschließend hielt Wehrleiter Mirko Reichelt seinen Jahreshauptbericht. Schwerpunkt 2016 war die Ausbildung, das Unwetter im Juni und die damit verbundenen Einsätze und Schwierigkeiten im Nachhinein. Selbstverständlich war auch die Eingliederung der Wehr in die Stadt Großröhrsdorf ein Schwerpunktthema. Damit verbunden ist die Feuerwehr Bretnig-Hauswalde nunmehr Stadtteilfeuerwehr von Großröhrsdorf.

Für Aus- und Fortbildung brachten die Kameradinnen und Kameraden 1608 Stunden auf. In den 24 Einsätzen wurden weitere 804 Stunden geleistet. Hinzu kommen noch 24 Einsätze am Unwetterwochenende im Juni. Dies wäre ohne die Unterstützung der Kameraden aus Groß- und Kleinröhrsdorf nicht zu bewältigen gewesen. Letztendlich waren viele Kameraden selber betroffen. Dazu kommen noch unzählige weiter Stunden für Pflege- und Wartungsdienste.

Mit Felix Müller, Paul Liebold und Norman Oswald hat unsere Wehr weitere Verstärkung erhalten. Leider haben auch zwei Kameraden die Feuerwehr verlassen.



Die Freiwillige Feuerwehr Bretnig-Hauswalde umfasste zum Stichtag 31.12.2016 insgesamt 59 Kameraden. Im Einzelnen bedeutet dies 38 aktive Kameradinnen und Kameraden sowie 21 in der Alters- und Ehrenabteilung. Weiterhin können wir voller Stolz auf 14 Mitglieder in der Jugendfeuerwehr blicken.

Zu Ehren unseres langjährigen Kameraden Siegfried Koch, welcher am 03.02.2016 verstarb, wurde eine Schweigeminute eingelegt.

Kamerad Dietmar Heymann gab als Leiter der Alters- und Ehrenabteilung seinerseits einen kurzen Überblick über die Aktivitäten dieser. In ihren elf regulären Diensten wurde mit den Kameradinnen und Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung über aktuelle Themen gesprochen und Informationen ausgetauscht.



Die Jahreshauptversammlung ist auch immer ein Anlass, um die langjährige Treue der Kameraden zur Feuerwehr anzuerkennen bzw. Beförderungen und Ehrungen durchzuführen.

Jahreshauptversammlung der FF...

Jubiläen von Kameradinnen und Kameraden:

Zugehörigkeiten

- 15 Jahre Gäbler Marcus, Förster Sören
- 30 Jahre Drechsler Carola, Hörnig Bernd
- 35 Jahre Diesner Michael
- 40 Jahre Petschke Gunter
- 45 Jahre Körner Helga, Heinrich Andreas, Kaiser Rolf
- 50 Jahre Semmer Margot
- 60 Jahre Semmer Siegfried

Beförderungen der Kameraden:

- Haufe Robert zum Hauptfeuerwehrmann
- Gäbler Marcus zum Hauptlöschmeister
- Dosch Heiko zum Hauptlöschmeister
- Klemmt Martin zum Hauptlöschmeister



Allen Erwähnten nochmals herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für ihre eingebrachte Zeit und Arbeit in der FF Bretnig-Hauswalde.

Zu Wort kam auch der Stadtwehrleiter Peter Pirschel, welcher die gute Zusammenarbeit der letzten Jahre hervor hob und dies auch für die weitere Zukunft wünscht.



In ihrem Grußwort als ehemalige Dienstherrin hob Katrin Liebmann nochmals die gute Zusammenarbeit, welche immer im gegenseitigen Miteinander auch bei schwierigen Situationen stattfand, hervor dankte den Kameradinnen und Kameraden für die vielen geleisteten Stunden.

Im Schlusswort bedankte sich Bürgermeisterin Kerstin Ternes für die geleistete ehrenamtliche Tätigkeit der Feuerwehrangehörigen und hob die Gleichberechtigung der Stadtteilfeuerwehr Bretnig-Hauswalde gegenüber den anderen Wehren in Großröhrsdorf hervor.

Im Anschluss konnte zum gemütlichen Teil übergangen werden und man verbrachte ein paar schöne Stunden in angenehmer Atmosphäre.

Stadtnachrichten



Heimatmuseum zeigt letztmalig Sonderausstellung "Pflaumentoffel"

Die Ausstellung zum "Pflaumentoffel" im Heimatmuseum Großröhrsdorf kann letztmalig am Sonntag, dem 19. März in der Zeit von 14.00-17.00 Uhr besichtigt werden!

Stadtnachrichten

Aus der 24. Sitzung des Technischen Ausschusses berichtet

Sieben Bauanträge lagen dem Technischen Ausschuss zur Beratung am 7. März vor. Dabei ist die Verwaltung bemüht, Bauanträge, die auch noch am Tag der Sitzung eingehen, sofort zu beraten, um eine zeitnahe Bearbeitung zu gewährleisten.

Das gemeindliche Einvernehmen des Technischen Ausschusses erhielten der Neubau eines Einfamilienhauses an der Hauptstraße im Ortsteil Hauswalde, der Neubau einer Doppelgarage auf der Pulsnitzer Straße, der Teilabriss und Anbau an ein bestehendes Wohnhaus an der Masseneistraße sowie der Abriss eines Wohngebäudes und Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport an der Südstraße.

Einen Antrag auf Errichtung einer Doppelgarage auf der Dornbergstraße musste der Technische Ausschuss aufgrund gesetzlicher Bestimmungen ablehnen. Einerseits verstößt dieser gegen die Außenbereichssatzung "Dornbergstraße", andererseits widerspricht die geplante Grenzbebauung der Sächsischen Bauordnung.

Des Weiteren erteilten die Ausschussmitglieder die Zustimmung zum Ausbau eines Teiles des Dachgeschosses des Rathauses für die Nutzung als Büroräume. Mit Mitteln der Stadtkernsanierung und einer 85%-Förderung plant die Stadtverwaltung die früheren Archivräume zu vier Büroräumen, einer Küche sowie einem Beratungsraum umzubauen. Mit dem Ziel der effizienteren Verwaltungsarbeit, insbesondere kürzeren Abstimmungswegen soll hier Platz für die Mitarbeiter der Bauverwaltung geschaffen werden.

Auch dem erst am Sitzungstag eingegangenen Bauantrag von Herrn Dr. Michael Wils zum Neubau einer Zahnarztpraxis stimmte der Technische Ausschuss einstimmig zu. Demnach soll unterhalb des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums an der Melanchthonstraße ein modernes Gebäude mit unter anderem sieben Behandlungsräumen, einem Dentallabor und einem Konferenzraum zu Weiterbildungszwecken entstehen.

Ferner vergab der Technische Ausschuss den Auftrag zum Abriss der "Alten Schule" am Klinkenplatz im Ortsteil Bretnig in Höhe von 47.345,21 € an die Firma Frauenrath Recycling GmbH. Die Maßnahme wird aus Mitteln der Ortskernsanierung finanziert und soll am 10. April beginnen.

Kindertagesstätte Erfinderkinder

Wir freuen uns auf das Lernen in der Schule!

Am Dienstag, den 7. März waren wir Vorschulkinder aus der Kleinröhrsdorfer Kita zum ersten Mal zu einer Schulstunde in unsere zukünftige Schule eingeladen. Am Vortag machten wir unsere Vorschulhefter und Schiefermappen zurecht, unterhielten uns darüber, was wir von diesem Schulbesuch erwarten, wie man sich in der Schule und im Schulbus verhält und lernten das Lied "Schulbus, Schulbus, jeden Morgen treff ich dich". An diesem Morgen waren alle etwas aufgeregt, kam doch etwas



ganz Neues auf uns zu. Wir wurden sehr freundlich von den Lehrerinnen begrüßt, was uns gleich etwas Angst nahm. Die Beratungslehrerin Frau Paulig zeigte uns die Räume des Schulhauses und den herrlichen Blick aus den großen Fenstern über die Dächer von Großröhrsdorf. Das

Stadtnachrichten

Zimmer mit den vielen Computern gefiel allen Kindern besonders, haben wir in der Kita doch nur einen für die ganze Gruppe. Auch die Bibliothek war toll - die Bücher zogen uns magisch an, aber leider hatten wir an diesem Tag keine Zeit für den Genuss des Anschauens, bzw. vorlesen lassen. Aber bald dürfen wir uns dort unsere Lieblingsbücher ausleihen und was das Beste ist – wir werden sie selbst lesen können. Darauf freuen wir uns am allermeisten! Wir durften an diesem Tag in der vierten Klasse miterleben, wie die Schüler ein englisches Lied sangen und dazu sogar tänzerische Bewegungen ausführten. In der Klasse 1b hörten wir beim Lesen zu, erkannten unsere ehemaligen Kindergartenfreunde wieder und waren sehr beeindruckt, wie gut sie bereits lesen können, waren sie doch vor ca. einem halben Jahr noch unsere Spielfreunde in der Kita.

Wir waren begeistert von dieser Schule und den freundlichen Menschen, die wir trafen und haben gemerkt: Schule ist was Tolles – worauf man sich wirklich freuen kann! Danke Frau Paulig, für diese Erfahrung!

Die Kinder der Kita Erfinderkinder mit Manuela und Annerose



Grundschule Großröhrsdorf feierte Fasching

Eine bunte und fröhliche Meute zog am Vormittag des Faschingsdienstags in Richtung Festhalle am Sportplatz. Es waren die Schüler, Schülerinnen und Lehrerinnen der Praßerschule. Sie erlebten hier eine tolle Party mit lustigen Spielen, frechen Sketchen und wildem Tanz. "DJ Rößler" ließ kaum Musikwünsche offen.



Bei der Kostümwahl hatten sich alle Kinder sehr viel Mühe gegeben. Auch die Lehrerinnen glänzten zur Freude aller mit originellen Verkleidungen. So fiel es der Jury echt schwer, die schönsten Kostüme herauszufinden. Zur Stärkung zwischendurch gab es für alle Partygäste einen leckeren Pfannkuchen und ein Getränk.

Die Feier fand ihren Höhepunkt mit der Verbrennung eines großen Schneemannes, den die Eltern der Klasse 3 b mit Stoff und Stroh gebaut hatten. Ein herzliches Dankeschön dafür!

Damit sagten wir auch gleich dem Winter ade. Denn schließlich freuen sich schon alle Kinder und Lehrer sehr auf das Frühlingserwachen.

B. Pörner

Test zur Unfallaufnahme bei Dunkelheit

Im Schnitt 7000 Verkehrsunfälle wurden im vergangenen Jahr durch die Polizei täglich auf deutschen Straßen registriert und aufgenommen. Bei der Unfallaufnahme werden die Schäden der Fahrzeuge und Spuren auf der Fahrbahn gesichert und dokumentiert. Die auf der Fahrbahn befindliche Spurenlage wird aufwändig vermessen und in eine Maßstabsskizze übertragen, um insbesondere bei schweren Unfällen auf Grundlage der Spuren den Ablauf später rekonstruieren zu können. (->)

Stadtnachrichten

Für die Dokumentation der Spurenlage kommen mittlerweile modernste Geräte in Form von Drohnen oder Laserscannern zum Einsatz, welche Mess- und Bilddaten liefern. Die gewonnenen Bilddaten lassen sich in Rechenverfahren entzerren und liefern so ein zweidimensionales Abbild der Spurenlage ähnlich einer Maßstabsskizze. Bei örtlichen Besonderheiten lässt sich aus den Bild- und Messdaten auch ein dreidimensionales Abbild der Unfallstelle erzeugen.

An der DEKRA-Niederlassung Dresden kommt seit einiger Zeit eine Drohne bei der Unfallrekonstruktion zum Einsatz, deren Anwendungsbereiche in Zusammenarbeit mit der Verkehrsunfallforschung Dresden stetig optimiert werden. Zusätzlich verfügt die Verkehrsunfallforschung Dresden über einen Laserscanner, dessen Einsatzspektrum ebenfalls erforscht wird. Während die Drohne bisher bei zahlreichen Unfällen unter Tageslichtbedingungen zuverlässige Daten lieferte, liegen zu deren Anwendbarkeit bei Nacht noch keine Erfahrungswerte vor.

Um diesbezüglich einige Grenzen zu bestimmen, traten die Gutachter der DEKRA-Niederlassung Dresden nun mit der Bitte an die Großröhrsdorfer Feuerwehr heran, eine Unfallstelle bei Dunkelheit auszuleuchten. Die Gutachter erhofften sich so Erfahrungswerte zu sammeln, wie sich das Scheinwerferlicht der Feuerwehrfahrzeuge auf die Bildqualität einer Drohne auswirkt. Um diesen Test durchzuführen, trafen sich am 28.02.17 einige Gutachter der DEKRA, die Verkehrsunfallforschung Dresden sowie die Feuerwehr Großröhrsdorf. Auf der Alten Straße wurde ein Verkehrsunfall



nachgestellt. Während die Feuerwehr die Unfallstelle ausleuchtete, führten die Mitarbeiter der Dekra und der Verkehrsunfallforschung eine ganz normale Unfallaufnahme durch. Die Fahrzeugpositionen wurden markiert, Messpunkte gesetzt und mit Lichtbildern dokumentiert. Anschließend wurden mit Hilfe der Drohne zahlreiche Luftbilder gefertigt. Zwischen den einzelnen Drohnenflügen wurden durch An- und Ausschalten der Scheinwerfer sowie durch Versetzten der Feuerwehrfahrzeuge, verschiedene Ausleuchtungsmöglichkeiten simuliert.

Nach ca. 1,5 h war der Test beendet. Die entstandenen Aufnahmen werden jetzt analysiert und ausgewertet.

FF Großröhrsdorf

Senioren-Geburtstage



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Erika Prescher Frau Birgit Haufe Frau Margita Noack	•	23.03. 23.03. 26.03.	zum zum zum	90. Geburtstag 70. Geburtstag 70. Geburtstag	
Ortste Herrn Wilfried Seifert		röhrsdorf 25.03.	zum	80. Geburtstag	
Frau Ilse Kodura Ortsteil Bretnig am 25.03. zum 90. Geburtstag					

Ortsteil Hauswalde

Herrn Herbert Donath am 22.03. zum 70. Geburtstag

Der Stadtrat, die Ortschaftsräte, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

Vereine und Verbände



Wanderverein Großröhrsdorf e.V.

Wanderung am 26.03.17 -Die Promenadenwege des Rudolf Sendig

Der Wanderverein Großröhrsdorf e.V. lädt seine Mitglieder für Sonntag, den 26.03.17, zu einer Wanderung in die Umgebung von Bad Schandau ein. Treffpunkt ist 8:00 Uhr (Sommerzeit!) auf dem kleinen Parkplatz am Rathaus. Mit den Autos fahren wir nach Bad Schandau und erklimmen als erstes den Anstieg auf die Rathmannsdorfer Höhe. Seit etwa 10 Jahren steht dort ein 15 m hoher Aussichtsturm in futuristischer Architektur, von dem wir einen 360° Rundblick auf die Felsenwelt der Sächsischen Schweiz genießen können. Unser Wanderweg führt uns weiter durch den Ortsteil Zauke auf dem Panoramaweg nach Altendorf. Hier steigen wir durch die wildromantische, aber gut ausgebaute Dorfbachklamm, in das Kirnitzschtal ab. Nun wandeln wir weiter auf den Spuren des Rudolf Sendig, einem bedeutenden Förderer in den Anfängen des Bad Schandauer Kurbetriebes. Durch sogenannte Promenadenwege wurden die zahlreichen Kurgäste zu Spaziergängen in die schöne Umgebung der Stadt oder zu besonderen Aussichtspunkten angeregt. So gelangen wir auf der Hartungpromenade zum Kurpark und auf der Bergsteigerpromenade zum Ortsteil Ostrau. Entlang der imposanten Sendigvillen im Schweizer Landhausstil erreichen wir den "Ostrauer Hof", wo wir das bestellte Mittagessen einnehmen. Weiter geht es über den Aussichtspunkt Emmabank und durch den Wolfsgraben zur Elbpromenade. Schließlich fahren wir mit dem von Sendig gebauten Aufzug zur schönsten Aussicht auf die Stadt und gelangen über die Schloßbastei wieder zu unseren Autos.

Die Wanderstrecke beträgt etwa 18 km, ist durch die Auf- und Abstiege abwechslungsreich, aber infolge der geringen Höhenunterschiede (max. 120 Höhenmeter) für Wanderfreunde nicht allzu anstrengend.

Anmeldungen mit Eintragung in die Essenliste bitte bis Freitag, den 24.03.17, um 17:00 Uhr in der Buchhandlung Zöllner.

Peter Hering



SG Großröhrsdorf – Abt. Tischtennis



 ${\bf Großr\"{o}hrsdorf\ von\ Besetzungsproblemen\ geplagt}$

Den negativen Höhepunkt der momentanen Besetzungsmisere bei der SG bildete das Spiel der Ersten in Hoyerswerda, dass mit nur noch drei zur Verfügung stehenden Sportfreunden kampflos abgegeben wurde. Auch im Spiel gegen den Tabellenletzten aus Wallroda fielen wieder drei Stammkräfte aus und Andreas Jurkin kam zu seinem ersten Einsatz. Beim 7:3-Zwischenstand schien der Erfolg schon greifbar nahe. Jedoch drei Niederlagen in Folge machten das Rennen wieder spannend.

Die Zweite wurde bei ihrem Gastspiel in Räckelwitz vom abgeschlagenen Tabellenletzten wenig gefordert. Nach dem Gewinn der Doppel gab es in der 1. Einzel-Runde nur einen Spielverlust und der 12:3-Sieg war am Ende folgerichtig. Daran wollte man auch im Heimspiel gegen Wiednitz-Heide anknüpfen, aber Ausfälle im oberen und mittleren Paar-Kreuz zerschlugen bereits vor Beginn jede Hoffnung. Durch die Umbesetzungen war man klar unterlegen und die Punktgewinne bei der 4:11-Niederlage wurden nicht zufällig nur im unteren Paar-Kreuz erzielt.

wurden	ilcht zulanig hur im unteren Faar-Meuz erzielt.	
1. KL	TTV Schwarz-Rot Hoyerswerda 1 – SG Großröhrsdorf 1	15:0
	ka	mpflos
	SG Wallroda 1 – SG Großröhrsdorf 1	6:9
	Rönisch (2,5), HG. Jarschke (0), Rosenkranz (0,5),	
	Ehrlich (1), Kaiser (2,5), Jurkin (2,5)	
2. KL	SV Viktoria Räckelwitz 2 – SG Großröhrsdorf 2	3:12
	Wirth (2,5), Stanke (2,5), Jurkin (1), Röllig (1,5),	
	H. Jarschke (2,5), M. Moritz (1,5), E. Moritz (0,5)	
	SG Großröhrsdorf 2 – SG Wiednitz-Heide 3	4:11
	Jurkin (0), Röllig (0), H. Jarschke (0),	
	E. Moritz (0), M. Moritz (2), Erlitz (1,5), M. Steinert (0,5	5)
Jugend	TTC Pulsnitz 69 – SG Großröhrsdorf 2	8:6
	Zimmermann (1,5), Ya. Martin (2), Scholz (2,5), F. Stein	ert (0)
	SG Großröhrsdorf 2 – SV Grün-Weiß Elstra	12:2

Zimmermann (3,5), Ya. Martin (2,5), Scholz (3,5),

V. Röllie

F. Steinert (2,5)

Vereine und Verbände

Wanderfreunde Bretnig-Hauswalde

Beim 33. Elstraer Frühlingsfest gab es die Rekordteilnehmerzahl mit 457 Wanderfreunden. Wir wanderten mit 78 Teilnehmern bei der geführten Wanderung "Rund um Elstra" über 10 km mit. Sie führte über Dobrig zur Langen Bank und von Rehnsdorf Richtung Schwarzenberg und zurück zum Sportzentrum in Elstra. Nach dem Mittagessen ging es zurück nach Bretnig. Hinweis: Der nächste Kegelabend ist am 25. März um 18.00 Uhr.

F.G.

SG Großröhrsdorf - Kegeln



OKV-Klasse, Senioren, Staffel 3: Saison erfolgreich beendet

Am letzten Spieltag trafen die Senioren auf den Staffelsieger aus Neustadt. Am Ende gab es einen klaren Sieg mit 1614:1527. Es spielten: F. Große 402, G. Nitzsche 429, P. Schuster 364 und F. Nitzsche 419. Der Klassenerhalt war auch im 21. Jahr in Folge gesichert. Abschlusstabelle: KSV Neustadt 14 Pkt. vor Radeberger SV, SV Turbine Dresden II, SG Großröhrsdorf und KSV Ottendorf-Okrilla II mit je 10:10 Pkt. Absteiger ist KV Bautzen-West II mit 6:14 Pkt.

F.G.



HC Rödertal e.V. - Die Rödertalbienen

Rödertalbienen verlieren unglücklich in letzter Sekunde

In einem gutklassigen und mitreißenden Spiel verlieren die Rödertalbienen gegen Mainz 05/Budenheim äußerst unglücklich mit 28:29. Nach dem Abschlusstraining am Freitag war klar, dass Chefcoach Karsten Moos gerade einmal neun Spielennen zur Verfügung standen.

Den besseren Start erwischten die Gastgeberinnen. Bereits nach fünf Minuten lagen sie mit 4:1 vorn. Besonders die sehr dynamische spielende Anna Spielvogel war kaum zu bremsen und brachte die Rödertalbienen erneut mit zwei Toren beim 10:8 in Front. Danach musste sie mit Kniebeschwerden auf die Bank. Das nutzten die Gäste, um nun ihrerseits den Spieß umzudrehen. Drei Tore in Folge und plötzlich lagen sie vorn. Besonders der Abwehrblock der Gäste verdiente sich Bestnoten. Aber auch die Rödertalbienen versuchten alles, aber leider fehlte ihnen in dieser Phase das notwendige Glück, Latte und Pfosten verhinderten den Anschlusstreffer und so ging es mit einer Zeitstrafe für Nagy und mit 13:15 in die Kabinen. Im Überzahlspiel konnte Mainz zu Beginn von Hälfte zwei auf vier Tore enteilen. Während Spielvogel auf der Bank erneut am Knie behandelt werden musste, ging ein Ruck durch die Mannschaft. Tor um Tor kämpften sie sich wieder heran und beim 21:23 war das Spiel wieder offen. Die Mannschaft kämpfte vorbildlich und der Funke sprang auf die 541 Zuschauer über, die ihre Mannschaft nach vorn trieben. Mit einem Doppelschlag stellte Mainz, begünstigt durch einige Entscheidungen der nicht immer sicher agierenden Berliner Bundesliganachwuchsschiedsrichterinnen, den alten Rückstand wieder her.

Die letzten acht Minuten waren ein wahrer Handballkrimi. Nach der erneuten Drei-Tore-Führung von Mainz beim 23:26 acht Minuten vor Schluss ging es Schlag auf Schlag. Nun ließen auch bei den Gästen Kraft und Konzentration nach. Als Preis den Anschlusstreffer und Jäger 32 Sekunden vor Schluss den Ausgleichstreffer erzielte stand die Halle Kopf. Beide Mannschaften wollten sich mit dem Unentschieden nicht zufrieden geben und spielten auf Sieg. Gästetrainer Zeitz nahm 17 Sekunden vor Ultimo eine Auszeit um den letzten Spielzug vorzugeben. Aber auch Bienencoach Karsten Moos stellte offensiv um. Seine Variante wäre auch beinahe aufgegangen, aber die Schiedsrichterinnen pfiffen den Schrittfehler nicht und Mainz gelang acht Sekunden vor Schluss der Siegtreffer. Grenzenloser Jubel bei den Gästen und verständliche Enttäuschung bei den Gastgeberinnen, unglücklicher hätte es nicht laufen können. Die Bienen haben bis zur letzten Sekunde gekämpft und eine tolle Moral bewiesen und das haben die Zuschauer honoriert. HCR: Ann Rammer, Lisa-Marie Preis (6), Izabella Nagy (6/2), Anna-Maria

Spielvogel (5/2), Vivien Jäger (4), Sarolta Selmeci (3), Lisa-Marie Ostwald (2), Kathleen Nepolsky (1), Anna Frankova (1), Isa-Sophia Rösike (n.e.)

Ankündigung

Samstag 18.03. 13:30 Uhr F3 – Frauen Verbandsliga Ost HSV Weinböhla www.roedertalbienen.de

Vereine und Verbände



SC 1911 - Fußball

Rückblick

Herren	Königswarthaer SV - SC 1911 1.	3:1
	Arnsdorfer FV - SC 1911 2.	1:1
C-Junioren	SpG Wachau/Liegau-Augustusbad - SC 1911	0:12
D-Junioren	SV Liegau-Augustusbad - SC 1911	2:10
F-Junioren	SC 1911 1 SC 1911 2.	1:0

Vorschau:

SV Edelweiß Rammenau - SC 1911 2.

Sa., 18.03.

09:00 F-Junioren 1. Kreisliga

09:00 F-Junioren	 Kreisliga 	Bischofswerdaer FV 08 1 SC 1911 1.
09:00 D-Junioren	 Kreisliga 	SC 1911 - TSV Pulsnitz 1920 1.
10:30 B-Junioren	Landesklasse	SC 1911 - Bischofswerdaer FV 08
15:00 Herren	 Kreisliga 	Hermsdorfer SV - SC 1911 2.
15:00 Herren	Kreisoberliga	TSV Pulsnitz 1920 - SC 1911
So., 19.03.		
09:00 E-Junioren	Kreisliga	Liegau-Augustusbad 2 SC 1911 2
09:00 E-Junioren	 Kreisliga 	SC 1911 - Hoyerswerdaer FC
10:30 C-Junioren	 Kreisliga 	SC 1911 - Hermsdorfer SV
10:30 A-Junioren	Landesklasse	VfL Pirna-Copitz - SC 1911

Rückrundenauftakt unserer F1-Junioren geglückt!

Am 04.03.2017 starteten die F1-Junioren des SC 1911 in die Meisterrunde der Saison 2016/2017. In der Meisterrunde spielen die vier Erstplatzierten der 6 Staffeln der Hinrunde den Kreismeister untereinander aus. Als Erstes ging es zum SV Edelweiß Rammenau. Nach den Teilnahmen an verschiedenen Hallenturnieren in der langen Winterpause galt es sich nun wieder auf Rasen zu beweisen. Dies gelang unseren jungen Kickern auf dem tiefen Geläuf sehr gut und so stand es zu Halbzeit bereits 0:7. Der komfortable Zwischenstand gab dem Trainer die Möglichkeit, wieder viel zu probieren und selbst in den ungewohnten Formationen fielen noch 3 Tore für die Kicker aus dem Rödertal zum verdienten Endstand von 0:10. Zusammenfassend war es ein sehr gutes Spiel in dem die Zuschauer sehr schöne Spielzüge bewundern konnten.

Die Mannschaft präsentierte sich von Anfang an als geschlossenes Team, sie spielten konzentriert und zielstrebig bis zur letzten Minute.

ΑE



FSV Bretnig-Hauswalde e.V. Ergebnisse:



Freitag, 10.03.

o.tag, . o	71001			
AH Ü50:	FSV - Radeberg	3:3		
	Tore: 2x T. Menzel, 1x P. Stelzner			
Sonnaben	d, 11.03.			
D-Jugend:	SV Bautzen - SpG FSV/Steina	1:6		
	Tore: 3x B. Kadner, 2x J. Gerards, 1x P. Bach			
E-Jugend:	SG Crostwitz - SpG FSV/Steina	0:3		
	Tore: E. Apitz, P. Reichstein, E. Grötzschel			
B-Jugend:	SpG SV Zeißig - SpG Steina/FSV/Pulsnitz	2:4		
	Tore: 3x D. Kaape, 1x L. Pekrul			
Sonntag, 12.03.				
F-Jugend:	SpG FSV/Steina - SV Haselbachtal	2:5		
	Tore: L. Hilbig, M. Ulbricht			
C-Jugend:	Hermsdorfer SV - SpG FSV/Steina	1:4		

Tore: D. Anders, P. Sturm, F. Wolf, B. Steglich Vorschau:

Vorschau:			
Freitag, 17.03. Beginn			
F-Jugend:	SpG FSV/Steina - SG Großnaundorf 1.	17.30 Uhr	
AH Ü32:	FSV - Germania	18.30 Uhr	
Sonnabend, 18.03.			
D-Jugend:	SpG FSV/Steina - SG Wilthen	09.00 Uhr	
B-Jugend:	SpG Steina/FSV/Pulsnitz - SpG Seenlandk	icker 10.30 Uhr	
Männer:	FSV 1 SpG Lomnitz/Großnaundorf 2.	15.00 Uhr	
Sonntag, 19.03.			

E-Jugend: SpG FSV/Steina – SV Königsbrück/Laußnitz 1. 09.00 Uhr C-Jugend: SpG FSV/Steina – SpG Großnaundorf/Lomnitz 10.30 Uhr

Vereine und Verbände

Männer: FSV 2. - SV Gaußig 13.00 Uhr Deutschbaselitz - SpG Großharthau/FSV 14.00 Uhr Frauen:

Erfolgreicher Start der D-Jugend des FSV in die Rückrunde

Endlich ist die lange Winterpause zu Ende und die Punktspiele gingen wieder los. Aufgrund des Wetters konnte die Mannschaft leider erst seit kurzem wieder im Freien trainieren, dafür war das umso intensiver.

Das zahlte sich gleich im ersten Rückrundenspiel gegen den SV Bautzen aus. Im Hinspiel leider noch unglücklich verloren, fieberten unsere Kicker dem Spiel entgegen und wollten es dieses Mal erfolgreicher meistern. Wir spielten von Beginn an sehr souverän auf und konnten durch eine geschlossene Mannschaftsleistung überzeugen. Bereits in der 4. Minute erzielte Bastian Kadner mit einem Traumtor die Führung. Im weiteren Spiel-



verlauf sahen wir viele taktisch kluge Spielzüge und gut herausgespielte Tore. Die Gegner wurden früh in der Ballannahme gestört und unsere Abwehr mit Anna-Tessa, Jenny, Christoph und Simon ließ selten ein Durchkommen der Gegner in unseren Strafraum zu. Nach dem Halbzeitstand von 1:4 wurde die Führung noch ausgebaut. Unsere Mannschaft hatte klar die größeren Spielanteile. Jacob traf eine Minute vor Schluss zum Endstand von 1:6 - eine prima Leistung für unsere Mannschaft und ein schönes Geschenk für unser Geburtstagskind des Tages, Lukas Schreier. Weiter so! Auf geht's - nächste Woche auf heimischem Platz gegen die SG Wilthen.

Die Tore erzielten: Bastian Kadner (3), Jacob Gerards (2) und Paul Bach (1).

Trainer: U. Bernstein

Weitere Informationen unter www.fsv-bretnig-hauswalde.de



Angebote der Familienbildungsstätte Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

9.30-10.30 Krabbelgruppe (6-15 Monate)



Liebe Leser!

Da wir Ostern dem Osterhasen überlassen und das Verstecken von Ostergeschenken bei uns etwas umständlich wäre, haben wir in diesem Jahr eine besondere Idee für alle treuen Einkäufer.

Wir verschenken Bücher! ... Bei jedem Einkauf ab 35,00 Euro bekommt ihr ein kostenloses Leseexemplar geschenkt - zu welchem wir eure Meinung hören möchten.

Ab dem 15.03.2017 bis zum Ostersamstag, dem 15.04.2017 dürft ihr euch, als kleinen Dank für euren Einkauf bei uns, auf spannende Bücher querbeet freuen. Wir freuen uns auf euch!

Ihre Robert Philipp Buch- und Spielwarenhandlung

Kirchliche Nachrichten

19. März - Okuli (3. Sonntag in der Passionszeit)

Hauswalde: 09.00 Gottesdienst

Großröhrsdorf: 09:30 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl,

Kindergottesdienst und anschließendem

Kirchenkaffee

10.30 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und **Bretnia:**

mit Kindergottesdienst

Kleinröhrsdorf: 19:00 Abendgottesdienst zum Thema Luther-Bilder

in unseren Gemeinden

Frühiahrsputz in und um unsere Stadtkirche in Großröhrsdorf am Sonnabend, den 25. März 2017 von 9.00 - 12.00 Uhr

Helfen Sie mit? Gartengeräte oder Putzmittel bitte nach Möglichkeit mitbringen! Um 12.00 Uhr wird ein kleiner Imbiss gereicht! Bitte dazu vorher bei uns anmelden! Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

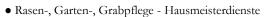
Ihre Marcel Fichtner, Hausmeister und Stefan Schwarzenberg, Pfarrer

Sprechzeiten Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10, Pfarramt

Gäbler Dienstleistungen

Haus- und Grundstückspflege Reinigung Winterdienst



- Reinigungsservice für private Haushalte/Senioren/Gewerbe
- Fenster putzen und Reinigung Ihrer waschbaren Vorhänge, Gardinen, Rollos, Raffanlagen ... u.v.m.



■╬■ www.gaeblerdienstleistungen.de

Ulrich Gäbler - Freiheitsstraße 12

5 01900 Großröhrsdorf



für Schüler aus Grundschule, Oberschule, Gymnasium, berufl. Gymnasium und FOS

Unterricht bei Ihnen in Großröhrsdorf (Fahrschule Sachse) und Umgebung (Orte im Einzugsgebiet der Schulen).

Gezielter Einzelunterricht für die Grundschüler zum Übergang in die Oberschule/Gymnasium

Dipl.-Ing. Werner Schütze

(0 35 28) 44 50 65

KfZ-Service Michael Wagner Radplan 6, 01900 Großröhrsdorf

täglich TÜV + AU Fahrzeuginspektion Unfallinstandsetzung Reifenservice

Tel. 0172/35 35 278 oder 03 59 52/4 65 63



Fertigung Vermietung Reparatur & Service

von Baugeräten zur

- Betonverdichtung
- ✓ HF-Innenvibratoren
- ✓ Frequenzumformer
- Bodenverdichtung
- ✓ Vibrationsplatten
- ✓ Vibrationsstampfer

Pulsnitzer Straße 41, 01900 Großröhrsdorf Tel./FAX: 035952-424060/69 • www.ravi.de



Samstag 9 - 12 Uhr

Di., 21.3. und Mi., 22.3. erst ab 14 Uhr geöffnet

Fernsehservice



Verkauf/Reparatur u. Errichtung von TV-, VIDEO-, HIFI- & SAT-Anlagen

Batterien - Akkus - Hörgerätebatterien - Kabel - Kopfhörer Bischofsw. Str. 55 • 01900 Großröhrsdorf • Tel.: 03 59 52 - 3 24 82 Wochenendservice unter Telefon: 03 59 52 - 3 16 69

Häuslicher Pflege- und Intensivpflegedienst Ohorn



Bischofswerdaer Straße 16

(Eingang über Bankstraße) 01900 Großröhrsdorf

Telefon: 03 59 52 / 44 93 55 01 73 / 6 48 59 61 E-Mail: info@hapido.de

www.hapido.de

Inhaberin: Steffi Steinbrecher Wir helfen mit Herz und Kompetenz!

Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen, wir wollen nochmals Danke sagen, für alles, was du uns gegeben, in deinem Leben.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die durch Wort und Schrift ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt Frau Dr. Weigel und ihrem Team, dem ambulanten Pflegedienst Hapido, Herrn Pfarrer Schwarzenberg sowie dem Bestattungsinstitut Uwe Schuster.

Helena Weidner

* 11.7.1925 **†** 18.2.2017 Im stillen Gedenken Tochter Barbara Sohn Jörg mit Familien

TopKontor Handwerk

- die Bürolösung für Elektriker - Dachdecker - Sanitärund Heizungsinstallateure - Maler - Hausmeister ...

Unverbindlich Beratungs-/Demotermin vereinbaren bei



Michael Müller & Gerd Kunze GbR Tel: +49.35952.32229 IT-Dienstleistungen und Marketing Fax: +49.35952.32230

Rathausstraße 8 mail: info@mukxx.de 01900 Großröhrsdorf http://www.mukxx.de

Babymassage wohltuend, gesund, beruhigend

Wir tun was für die kleinsten Lieblinge, indem wir auf natürliche Weise Beschwerden vorbeugen und die Eltern-Kind-Bindung stärken. Babymassage stärkt das Immunsystem und beeinflusst die geistige Entwicklung äußerst positiv. Wenn Sie etwas für Ihre Lieblinge investieren wollen, melden Sie sich bei uns in der Physiotherapie persönlich oder unter der Telefonnummer (035952) 48025.

Es freut sich auf die Kleinsten mit ihren Eltern,



das Team der Physiotherapie Dipl. med. Fieber/A. Petrick

Rathausstraße 23 • Großröhrsdorf • Telefon 4 80 25



Karosseriebaumeister Gerd Hörnig

www.blechdoktor.de

- Reparaturen von allen Typen
- eigene Lackiererei
- sofortiges Preisangebot!

Blech- und Lackschäden wir richten's wieder!

Bischofswerdaer Str. 117 - 01900 Großröhrsdorf - Tel.: 31138 - Fax: 31640

Wir haben den Wir habet sichtigen Akzent für Sie!



Wand & Boden

Beschichten von Wand & Decken mit Tapeten, Vlies, Spachteltechniken

Bodenbeschichtung und Verlegung von Laminat, Teppich, PVC, Klickparkett, Vinylbelag Klick- und Klebesystem



* bis 15.04.2017



Bischofswerdaer Str. 90 01900 Großröhrsdorf Tel. 035952-56 104 Fax 035952-46 070



Ihr kompetenter Kfz-Meisterbetrieb für:

- Reparaturen aller Typen Reifenservice
- Inspektionen - Kfz-Pflege
- Unfall-Komplettabwicklung - ASU/TÜV



Freund & Partner GmbH Steuerberatungsgesellschaft Niederlassung Großröhrsdorf

Unser Leistungsangebot:

- Steuererklärungen für Arbeitnehmer und Rentner
- Existenzgründungsberatung
- komplette steuerliche Betreuung branchenübergreifend für alle Rechtsformen (Buchführung, Lohnabrechnung, Jahresabschlüsse, Steuererklärungen, gestaltende und vorausschauende Beratung)

Fragen Sie uns!



European Tax and Law

Rathausstraße 6 01900 Großröhrsdorf Tel. (03 59 52) 4 82 39 Fax (03 59 52) 3 28 46

Qigong - Ruhe in Bewegung

Info-Übungsabend am 05. April 2017 von 19:00 bis 20:30 Uhr in der Kulturfabrik, Schulstraße 2, Großröhrsdorf.

Jürgen Bittner - Qigong-Kursleiter

Bitte melden Sie sich an: 035952-28509 / jbittner1962@gmail.com

Lernkreis Nachhilfe

seit 1974 - alle Fächer - alle Klassen - LRS-Training

Unterricht in Mini-Gruppen (2-4 TN) in Großröhrsdorf oder einzeln beim Schüler zu Hause, Konzentrationsförderung, Prüfungsvorbereitung, Crashkurse...

>> Informationen & Beratung: Tel. 035240 778735 oder im Internet unter www.minilernkreis.de/nordsachsen





Unser Frühlingsangebot vom 20. - 25. März 2017

1 Palette Stiefmütterchen oder Hornveilchen für nur 7,- €

Weiterhin im Angebot: Primeln und andere Frühblüher

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-13/14-18 Uhr, Sa 8-12 Uhr Lutherstraße 5, Großröhrsdorf, Tel.: 3 28 41

 ${\mathscr B}$ lumen

DIE SCHÖNSTE SPRACHE DER WEL

VENT – BILD & TON VER

Plasmaschirme, Beamer, Kameras, Beschallungstechnik für Ihre Party, Einweihungs- oder Jubiläumsfeier ...

Video-DVD-Kopierservice

ILD & T Friedhelm Seidel

Tel. (03 59 52) 4 88 47 Funk (01 72) 7 03 60 38 Bergstr. 3, Großröhrsdorf



Wir sind ein familiengeführtes mittelständiges Unternehmen der Betonfertigteilindustrie und gehören zu den führenden Herstellern von Betonfertiggaragen. Wir suchen zum nächst möglichen Zeitpunkt

Maler/Putzer (m/w)

Betonbauer/Baufacharbeiter als Produktionsarbeiter im Werk Bretnig

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe eines möglichen Eintritttermins an:

Rudolf Griesmann Betonfertigteilwerk GmbH

z. Hd. Herrn Stefan Griesmann Gewerbering Nord 7 = 01900 Großröhrsdorf, OT Bretnig



täglich ab 14 Uhr So. u. Feiertag ab 11 Uh

15,90 €/Person, Kinder unter 10 Jahre frei telefonische Vorbestellung erwünscht!

3 59 52-5 84 46 3 03 59 52-5 84 47



Autoreparatur



Großröhrsdorfer Straße 1 a - 01900 Großröhrsdorf, OT Bretnig (Gewerbegebiet) Tel. 03 59 55 / 4 01 59 - Fax: 7 45 89

> Unfallinstandsetzung -Inspektionen aller Fahrzeugtypen

Elefant prüft Medikamente



Verträgt sich das? Vor dem Essen oder lieber danach?

Wir prüfen Ihre Medikamente auf Wechselwirkungen und Unverträglichkeiten. Außerdem beraten wir Sie gern zur rich $tigen\ Anwendung\ Ihrer\ Arzneimittel.$

Vereinbaren Sie gleich Ihren Termin unter 0800 - 276 32 68 oder melden Sie sich bei uns in der Apotheke an.



Natürlich

Elefanten Apotheke

Natürlich gesund & günstig

apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf Apotheker Thomas Lappe · Mühlstraße 1 · 01900 Großröhrsdorf Telefon (kostenlos): 0800-2763268 · Telefax: 035952-58916



15% Rabatt-Gutschein*

Einzulösen beim Einkauf in Ihrer

Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf

Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel, Keine Kombination mit and ren Rabatten. Konditio und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verteilung, keine Ausdrucke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein einlösbar.

